



HINSTORFF

PRESSEMITTEILUNG

**Hinstorff legt Franz Fühmanns erstes Kinderbuch neu auf**

## **Vom Moritz, der Schmutzhexe und Prinzessin Rosenblatt**

**Rostock, 1. Februar 2012 – Heute erscheint mit *Vom Moritz, der kein Schmutzkind mehr sein wollte* das lange vergriffene erste Kinderbuch von Franz Fühmann neu aufgelegt im Hinstorff Verlag.**

Fühmann erzählt darin von Moritz, der in einem Kinderheim wohnt. Er putzt seine Zähne nicht, wischt seine schmutzigen Hände am Tischtuch ab und kämmt sich niemals die Haare: Moritz ist ein Schmutzkind. Eines Tages steht der goldene König vor der Tür und bittet die Kinder um Hilfe, denn seine Tochter Prinzessin Rosenblatt ist verschwunden. Moritz macht sich auf ins Wunderland, sie zu erlösen. Doch gleich neben dem Wunderland liegt das Schmutzland, Reich der bösen Schmutzhexe. Und die hat auf einen Dreckspatz wie Moritz schon lange gewartet ...

Franz Fühmanns vielfach aufgelegtes, jedoch lange nicht mehr lieferbares erstes Kinderbuch ist längst ein Klassiker. Die Illustrationen von Inge Friebel, die auch schon Fühmanns *Auf der Suche nach dem wunderbaren Vögelchen* bebildert hatte, wurden in der Neuauflage beibehalten. „Der Titel ist nostalgisch, aber jenseits des Kontextes seiner Entstehungszeit auch einfach ein spannendes Märchen“, sagt Conny Ledwig, Pressesprecherin des Verlags. „Wir schließen mit der Neuauflage eine Lücke in unserem Programm.“ Franz Fühmanns Werk erscheint im Hinstorff Verlag.

### **Bibliografische Angaben**

Franz Fühmann (Text) | Inge Friebel (Illustrationen)

**Vom Moritz, der kein Schmutzkind mehr sein wollte**

Hinstorff Verlag, 14,99 EUR

48 Seiten, Hardcover, durchgehend farbig illustriert

Format 18,0 x 28,0 cm

ISBN 978-3-356-01486-0

Empfohlenes Lesealter: ab 5 Jahre

### **Der Autor**

**Franz Fühmann**, 1922 in Rochlitz an der Iser (Rokytnice nad Jizerou) geboren, gehört zu den bedeutendsten Schriftstellern Nachkriegsdeutschlands. Er schrieb Erzählungen, Essays, Gedichte, Kinderbücher und verfasste zahlreiche Nachdichtungen. 1984 starb er in Berlin. Sein vielfach ausgezeichnetes Werk erscheint im Hinstorff Verlag Rostock.

### **Die Illustratorin**

**Inge Friebel** gehörte zu den bekannten Illustratorinnen der DDR. Ihr Buch *Otto und der Zauberer Faulebaul* zu einem Text von Lilo Hardel wurde mit der Aufnahme in die Liste Schönste Bücher der DDR ausgezeichnet. Neben der Geschichte vom Moritz illustrierte Inge Friebel auch Franz Fühmanns Kindererzählung *Die Suche nach dem wunderbaren Vögelchen* (1960).



### **Ihre Ansprechpartnerin für**

#### **Rückfragen:**

Conny Ledwig

Hinstorff Verlag

Lagerstraße 7

18055 Rostock

Telefon +49 [0] 381 4969-130

Telefax +49 [0] 381 4969-103

E-Mail: [conny.ledwig@hinstorff.de](mailto:conny.ledwig@hinstorff.de)

[www.hinstorff.de](http://www.hinstorff.de)

**DER VERLAG** Mit mehr als 500 lieferbaren Titeln und jährlich rund 40 Novitäten bietet der traditionsreiche Hinstorff Verlag in Rostock ein anspruchsvolles Programm in den Bereichen Bildband, Sachbuch, Maritimes, Belletristik, Kochbuch, Kinder- und Hörbuch sowie Niederdeutsch. Im Jahr 2011 wurde Hinstorff 180 Jahre alt.

Auf [www.hinstorff.de](http://www.hinstorff.de) können unter der Rubrik Presse die Pressemitteilungen des Hinstorff Verlags abgerufen werden. Wer sich mit seiner Mailadresse im kostenfreien Hinstorff-E-Mail-Abonnement anmeldet, erhält alle Pressemeldungen per Mail.